

Viel Lob von allen Seiten

Teilnehmer des Porta-Cups spielen und spenden für Andreas-Gärtner-Stiftung

Bad Oeynhausen (jk/nw). Für Annette Weiffenbach ist der Porta-Cup „Das Highlight des Jahres“. Die Sportlerin vom Golf-Club Widukind-Land ist seit mehr als 15 Jahren mit dabei, wenn Hermann Gärtner (82) zum Golfturnier zugunsten der Andreas-Gärtner-Stiftung einlädt - in diesem Jahr bereits zum 22. Mal, nur einmal wurde das Turnier abgesagt.

„Das Ambiente hier ist unvergleichbar. Es gibt für mich keinen schöneren Termin. Man wird hier richtig verwöhnt“, sagt auch Anja Hauer, gemeinsam mit Annette Weiffenbach, Ute Funke-Sasse und Gunhild Vocke in einem sogenannten „Flight“ unterwegs. Das ist im Golf eine Gruppe, die gemeinsam von Loch zu Loch spielt. Beim 22. Porta-Cup sind es immerhin 24 Flights mit 95 Spielerinnen und Spielern. Die meisten von ihnen unterhalten seit vielen Jahren persönliche Kontakte zu Hermann Gärtner, der gemeinsam mit Wilhelm Fahrenkamp im Jahr 1965 das Unternehmen „Porta Möbel“ gründete, und dessen Ehefrau Brigitte.

Letztere ist die gute Seele des Porta-Cups. In der Hand der 67-jährigen liegen weite Teile der Organisation. So zum Beispiel die Tombola am Ende des Tages, nachdem die Teilnehmer die 18-Loch-Bahn beim Golf-Club Widukind-Land (der beim Porta-Cup auf die Gebühren verzichtet) hinter sich gebracht haben. „Es ist



Unter Beobachtung: Während Ute Funke-Sasse abschlägt, schauen Anja Hauer (v. r.), Gunhild Vocke und Annette Weiffenbach zu. Foto: Jürgen Krüger/nw

die Liebe zum Detail, die diese Veranstaltung auszeichnet“, lobt Gunhild Vocke. So gibt es unterwegs einige Verpflegungsstände, an denen sich die Golfer etwas verschnafen können. „Im Kern geht es uns aber darum, die Andreas-Gärtner-Stiftung zu unterstützen“, sagt Ute Funke-Sasse.

Dieser Meinung schließt sich die Herfor-

derin Brigitte Pagel an. „Das ist eine tolle Sache, und deshalb bin ich auch gerne mit dabei“, sagt sie. Die Teilnehmer bedanken sich für einen perfekten Tag mit einer großzügigen Spende für die Andreas-Gärtner-Stiftung. In diesem Jahr sind 132.275 Euro zusammen gekommen. Am Abend gab es ein gemeinsames Essen sowie die Tombola, bei der es schöne Preise gab.